



WICHTIG!

Vor Beginn der Arbeiten das Installations- und Benutzerhandbuch sorgfältig lesen, sich mit den in ihm angeführten Anweisungen vertraut machen und diese Anweisungen einhalten.

- Der Thermostat darf nur von speziell geschultem Personal montiert, betrieben und gewartet werden. Das Personal im Rahmen der Ausbildung darf das Produkt nur unter der Aufsicht eines erfahrenen Monteurs verarbeiten. Vorbehaltlich der Einhaltung der vorstehenden Bestimmungen übernimmt der Hersteller die Haftung für das Gerät gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

- Bei der Arbeit mit dem Gerät sind die in diesem Installations- und Benutzerhandbuch angeführten Anweisungen zu respektieren. Jede andere Anwendung entspricht den Vorschriften nicht. Der Hersteller haftet nicht im Falle einer unsachgemäßen Benutzung des Geräts. Aus Sicherheitsgründen ist es nicht erlaubt, Änderungen oder Modifizierungen durchzuführen.

Die Wartung kann nur in den vom Hersteller autorisierten Servicezentren oder durch autorisiertes Fachpersonal durchgeführt werden.

- Die Funkfunktionalität des Produkts hängt vom Modell und der Ausrüstung ab. Diese Unterlage stellt einen untrennbaren Bestandteil des Produkts dar.

ANWENDUNG

- Die Thermostatreihe "BT-D02-RF" wurde zur Raumtemperaturregelung in Verbindung mit elektrischen oder wasserführenden Heizsystemen entwickelt.

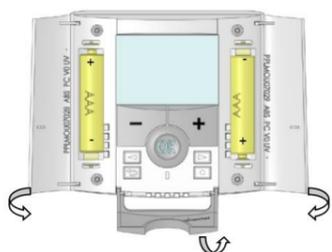
- Die Geräte sind für den Einsatz in Wohnräumen, Büros und Industrieanlagen konzipiert. Vergewissern Sie sich vor dem Betrieb, dass die Installation den geltenden Vorschriften entspricht, um die ordnungsgemäße Verwendung der Installation zu gewährleisten.

Eine Unterlage mit Systembeschreibungen finden Sie unter: <http://www.wattswater.de>

Inhalt

1. Beschreibung des Thermostates
- 1.1 Tastatur
- 1.2 LED & Display
2. Erste Installation
- 2.1 Einlegen der Batterien
- 2.2 Funk-Installation
- 2.3 Start
3. Festlegung des Betriebsmodus
- 3.1 Manueller Modus - Komfort
- 3.2 Manueller Modus - Absenkung
- 3.3 OFF Modus
- 3.4 Frostschutz Modus
- 3.5 Modus « Timer »
- 3.6 Reversibler Modus (Heizen/Kühlen)
- 3.7 Modus « Auto »
4. Spezielle Funktionen
- 4.1 Funktion „Tastensperre“
- 4.2 Funktion „Geöffnetes Fenster“
- 4.3 Feuchtemessung
- 4.4 Visualisierung
5. Parametermenü
6. Technische Daten
7. Fehlerbehebung
8. Erweitertes Parametermenü

1 Beschreibung des Thermostates



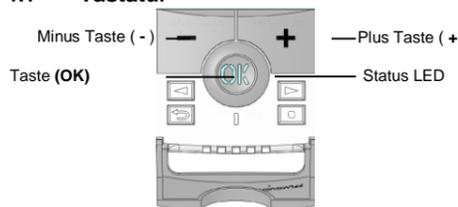
Elektronischer Thermostat mit LCD-Display für die Regelung verschiedener Arten von Heizungssystemen. Dieses Gerät hilft Ihnen, den Energieverbrauch zu optimieren und erhöht den Komfort.

- Modernes Design mit Soft-Touch-Material
- Kabellose, bidirektionale Funk-Kommunikation 868 MHz
- Temporäre Override Funktion
- Urlaubs und Party Funktion
- EEPROM nichtflüchtiger Speicher
- 2 AAA Batterien
- 2 Parametermenüs (Anwender und Installateur/Service)
- Feuchtemessung (*)

Optional

Externer Fühler mit verschiedenen Regelmöglichkeiten (nur Bodentemperatur, Raum- und Bodentemperatur, etc.)

1.1 Tastatur



- Navigationstaste links (◀)
- Navigationstaste rechts (▶)
- Taste Zurück (↩)
- Taste Edition (●)

1.2 LED & Display

LED Farben bei eingeschalteter Hintergrundbeleuchtung

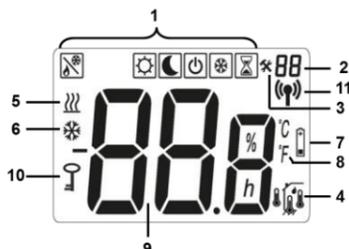
Rot leuchtend: Heizen Anforderung (**)

Grün leuchtend: Kühlen Anforderung

(**)

Grün blinkend: Ihre Bestätigung wird gefordert

Rot blinkend: Fehler des Fühlers oder der Batterien



1. Menü Betriebsmodus (aktiver Modus ist umrahmt).
2. Programmnummer oder Parameternummer, falls „3“ angezeigt ist.
3. Parametermenü des Geräts.
4. Typ des verwendeten Fühlers und angezeigte Temperatur.

Regelung über Innenfühler (Fühler im Thermostat).

Regelung über externen (Boden) Fühler. (Nur in Verbindung mit Funk-Empfänger BT-FR02-RF verfügbar).

Regelung über Innenfühler mit Limitierung externer (Boden) Fühler. (Nur in Verbindung mit Funk-Empfänger BT-FR02-RF verfügbar).

Regelung über Außenfühler, welcher auf der Geräte Rückseite angeschlossen wird.

5. Anzeige Anforderung Heizen (**).

6. Anzeige Anforderung Kühlen (**).

7. Anzeige schwacher Batterien.

8. Anzeige der Temperatur Einheit °C oder °F.

9. Anzeige Temperatur Sollwert/Istwert (gemäß **Symbol 4**), oder Parameterwert, wenn **Symbol 3** angezeigt wird.

10. Anzeige bei aktivierter Tastensperre.

11. Funk-Signal Übertragung.

2 Erste Installation

Dieser Teil enthält Informationen über die erste Einstellung des Thermostaten.

2.1 Einlegen der Batterien

- Beide Seitenabdeckungen öffnen und zwei AAA-Batterien einlegen, die beigelegt sind (oder kleinen Schutzstreifen entfernen, falls Batterien schon eingelegt wurden).
- Beide Seitenabdeckungen schließen.
- Jetzt bietet der Thermostat die Einstellung der aktuellen Zeit und des aktuellen Datums an.

2.2 Funk-Installation

Eine Liste mit den kompatiblen Funk-Empfängern befindet sich unter **6. Technische Daten**

2.2.1 Mit Funk-Empfängern

- Für Funk-Konfiguration des Thermostates mit dem Empfänger ist der Empfänger in den Modus « **rF init** » einzustellen. (Gemäß Handbuch des Empfängers vorgehen; nur die Funk-Empfänger aus derselben Baureihe sind kompatibel.)
- Auf dem Thermostat die Taste Edition (●) betätigen und diese für 5 Sekunden gedrückt halten, es erscheint der Parameter « **rF ini** ».



Der Thermostat sendet ein Funk-Konfigurationssignal zum Empfänger.

- Nach erfolgreicher Paarung sollten der Thermostat und der Empfänger den « **rF ini** » Modus verlassen haben.
- Es ist möglich die Funk-Distanz zu überprüfen, dazu in den zu regelnden Raum gehen. Den Thermostat an seine endgültige Position bringen (an die Wand oder auf den Tisch,...). Den Thermostat im Komfort Modus auf maximalen Sollwert (37 °C) stellen. Die Raum Tür schließen und zum Empfänger gehen, um zu kontrollieren, ob die Anforderung vom Thermostat am Empfänger eintrat.
- Zum Thermostat zurückkehren und minimalen Sollwert (5 °C) einstellen. Am Empfänger kontrollieren, ob die Anforderung beendet und Empfänger ausgeschaltet wurde.

Wurde das Funk-Signal erfolgreich übertragen, am Thermostat die Temperatur / Programm Einstellungen vornehmen.

Wurde das Funk-Signal nicht richtig angenommen, die Einrichtung kontrollieren (Position des Empfängers, Distanz, ...) oder die Funk-Paarung wiederholen.

Hinweis: Für eine einfachere Installation sollte sich der Thermostat während des Konfigurationsmodus in der Nähe des Empfängers befinden (1 Meter Mindestabstand einhalten).

2.2.2 Mit Zentraleinheit (BT-CT02-RF)

Gleiche Prozedur wie unter **2.2.1** beschrieben, jedoch Zentraleinheit statt Funk-Empfänger. Die Zentraleinheit generiert eine neue Zone.

2.3 Start

Der Thermostat ist betriebsbereit. Der voreingestellte Betriebsmodus ist Komfort.

Die Hintergrundbeleuchtung kann jederzeit durch Drücken von (OK) eingeschaltet werden.

3 Festlegung des Betriebsmodus

Der Thermostat verfügt über mehrere Betriebsarten, um die Regelung an die Nutzer Gewohnheiten anzupassen.

Um den Betriebsmodus zu ändern, die kleine mittlere Abdeckung öffnen, um Zugriff auf die Navigationstasten (◀) oder (▶) zu haben. Den Rahmencursor auf den gewünschten Betriebsmodus bewegen und (OK) drücken, um in die gewählte Betriebsart zu gelangen.

3.1 Manueller Modus - Komfort

In diesem Betriebsmodus wird die eingestellte Komfort Temperatur dauerhaft eingehalten.

Bei Betätigung der Tasten (-) oder (+) beginnt die Einstellung der Komfort Temperatur zu blinken und kann geändert werden.

3.2 Manueller Modus - Absenkung

In diesem Betriebsmodus wird die eingestellte Absenk Temperatur dauerhaft eingehalten.

Bei Betätigung der Tasten (-) oder (+) beginnt die Einstellung der Absenk Temperatur zu blinken und kann geändert werden.

Hinweis: Im Kühlbetrieb entspricht die Arbeitsweise dem OFF-Modus (das System wird gestoppt).

3.3 OFF Modus

In diesem Modus ist das System ausgeschaltet.

ACHTUNG: In diesem Modus kann die Anlage einfrieren!

Bei Betätigung der Taste (OK) werden für einige Sekunden die aktuelle Temperatur und Zeit angezeigt, auch wenn das Display ausgeschaltet ist. **HINWEIS:** Mit den Tasten (◀) oder (▶) den Modus wechseln, um wieder einzuschalten.

3.4 Frostschutz Modus

Der Frostschutz Modus schützt die Anlage vor Einfrieren.

Die Anzahl der Tage « **d.** » kann mit (+) oder (-) festgelegt und mit (OK) bestätigt werden (Einstellbar von 1 bis 44 Tage).

Die Frostschutz Temperatur ist fix, kann jedoch über **5. Parametermenü**, Parameter N° 06 « **HG** verändert werden.

Hinweise:

- Im Kühlbetrieb entspricht die Arbeitsweise dem OFF-Modus (das System wird gestoppt).

3.5 Modus « Timer »

Mit dem Timer-Modus können Sie die Temperatur für eine bestimmte Zeit einstellen. Nach Ablauf dieser Zeit schaltet der Thermostat in den vorherigen Betriebsmodus zurück.

- Zunächst die Solltemperatur mit (+) oder (-) definieren und mit (OK) bestätigen (Werkseinstellung 24 °C).

- Danach kann mit (+) oder (-) die Dauer in Stunden « **H.** » oder Tagen « **d.** » festgelegt und mit (OK) bestätigt werden (Einstellbar von 1 Stunde bis 44 Tage).

Das Display zeigt das blinkende Symbol und die verbleibende Dauer in Tagen « **d.** », Stunden « **H.** » oder Minuten « **.** » im Wechsel mit dem Temperaturwert an.

Um den Modus « Timer » vorzeitig zu beenden, mit der Taste (-) die Restdauer of « **no** » zurücksetzen oder mit den Tasten (◀) oder (▶) den Modus wechseln.

3.6 Reversibler Modus (Heizen/Kühlen)

Im reversiblen Modus kann die Arbeitsweise der Anlage ausgewählt werden. Durch Drücken der Tasten (+) oder (-) blinkt die gewählte Arbeitsweise und kann geändert werden. Der Benutzer kann dann wählen:

- Hot: Die Anlage arbeitet im Heizbetrieb (Winter)
- CLd: Die Anlage arbeitet im Kühlbetrieb (Sommer).

Bei Heizbetrieb leuchtet die Status-LED der OK-Taste rot, im Kühlbetrieb leuchtet die Status LED grün.

Durch Drücken der Taste (OK) bestätigen Sie die Auswahl.

Durch Drücken der Taste (◀) oder (▶) oder der Taste (OK) gelangen Sie wieder in den aktuellen Arbeitsmodus des Thermostats.

Hinweise:

- Dieser Modus ist nur verfügbar, wenn der Parameter N° 21 im erweiterten Parametermenü auf Wert « **REv** » gesetzt wurde (siehe Abschnitt 8.)
- Dieser Modus ist nicht verfügbar, wenn der Thermostat mit einer Zentraleinheit (BT-CT02) verbunden ist.

3.7 Modus « Auto »

Dieser Betriebsmodus erscheint, falls der Thermostat mit einer Zentraleinheit BT-CT02-RF verbunden ist. In diesem Fall folgt der Thermostat der Programmierung an der Zentraleinheit.

4 Spezielle Funktionen

4.1 Funktion „Tastensperre“

Sie ermöglicht, Änderungen der Einstellung zu verhindern (in Kinderzimmer, an öffentlichen Stellen,...).

Um die Funktion „Sperrung der Tastatur“ zu aktivieren, zuerst die Taste (OK) betätigen und gedrückt halten und dann gleichzeitig auch die Taste (●) betätigen. Auf dem Bildschirm erscheint das Symbol „0“.

Um die Tastatur zu entsperren ist dasselbe Vorgehen zu wiederholen.

4.2 Funktion „Geöffnetes Fenster“

Diese Funktion kann die Heizung stoppen, wenn der Thermostat eine ungewöhnliche Temperaturabsenkung erkennt (offenes Fenster).

Prinzip:

Wenn die angezeigte Temperatur (interner oder externer Fühler) während eines Zeitraums von 5 Minuten (oder weniger) um 3 °C oder mehr abnimmt, stoppt der Thermostat 15 Minuten lang die Heizung. Sinkt die Temperatur weiter, bleibt die Heizung weiter gestoppt. Während dieses Stopps blinkt die Raumtemperatur.

Rückkehr zum normalen Modus:

Der Thermostat kehrt nach der Stoppzeit automatisch in den Normalbetrieb zurück.

Die Funktion kann durch Drücken der Taste (OK) während der Unterbrechungsphase überschrieben werden. Nach Ablauf der Unterbrechung endet das Blinken der Temperatur.

Sonderfälle:

- Diese Funktion ist de-aktiviert, wenn sich der Thermostat in der Regelung über externen (Boden) Fühler befindet.
- Diese Funktion ist de-aktiviert, wenn sich der Thermostat in OFF- oder Frostschutz Modus befindet.
- Bei einer Temperatur von weniger als 10 °C regelt der Thermostat nach 10 °C während der Unterbrechungsphase (siehe Abschnitt 5, Parameter N° 06)
- Diese Funktion ist de-aktiviert, wenn sich der Thermostat im Kühlmodus befindet.

4.3 Feuchtemessung (*)

Der Thermostat kann die Luftfeuchte messen. Diese Maßnahme erlaubt es:

- durch den Einsatz eines entsprechenden Klima Gerätes die Luftfeuchte zu regeln (siehe Parameter N° 34 in Abschnitt 8)
- das System vor Kondenswasser zu schützen (siehe Parameter N° 35 « **dEv** » in Abschnitt 8).

4.4 Visualisierung

Mit dieser Funktion können die aktuellen Temperatur Werte der verschiedenen Fühler des Thermostats (Innenfühler und externe Boden- / Außenfühler) sowie die relative Luftfeuchte abgelesen werden. Dazu mehrmals die Taste (OK) drücken. Diese "Scroll-Funktion" steht nur in den Modi Komfort, Absenkung und Automatik zur Verfügung:

Reihenfolge der Anzeige:

- 1 / Temperatur Sollwert
- 2 / Umgebungstemperatur Istwert
- 3 / wenn ein externer Fühler angeschlossen ist: Temperatur Istwert des Fühlers
- 4 / Luft Feuchte in % (*)

Hinweise:

- siehe Abschnitt 1.2 zur Bedeutung der Symbole
- Wenn der Parameter N° 20 **reG** im erweiterten Parametermenü auf Wert « **AMB** » gesetzt wurde (siehe Abschnitt 8), wird der externe Fühler als Außenfühler verwendet.

5 Parametermenü

Der Thermostat hat ein Parametermenü. Um in dieses Menü zu gelangen, die Taste (●) gedrückt halten, bis das Display den ersten Parameter N° 00 « rFINI » anzeigt:



Über die Navigationstasten (◀) oder (▶) werden die Parameter ausgewählt. Um den Parameterwert zu ändern, die Taste (OK) drücken, den Wert mit den Tasten (+) oder (-) umstellen und die Änderung mit (OK) bestätigen.
Um das Parametermenü zu verlassen die Taste (↵) drücken, oder den Parameter N° 11 « End » auswählen und mit (OK) beenden.

N°	Eingestellter Wert & weitere Möglichkeiten
00	INI: Funk-Konfiguration Sendet das Funk-Konfigurationssignal zur Paarung mit einem Funk-Empfänger (siehe Abschnitt 2.3 sowie Handbuch des Funk-Empfängers).
01	dEG: Anzeige Temperatureinheit °C Grad Celsius °F Grad Fahrenheit
04	Kalibrierung des Innenfühlers no keine Kalibrierung YES Kalibrierung aktiviert Die Kalibrierung muss nach einem Tag des Betriebs mit derselben Temperatureinstellung gemäß der folgenden Beschreibung durchgeführt werden: Das Referenz Thermometer Bezugspunkt des Raums in einer Höhe von 1,5 m über dem Boden (wie der Thermostat) anordnen und nach einer Stunde die Ist-Raumtemperatur kontrollieren. Werkseitig ist kein Wert eingestellt (Anzeige « no »). Mit den Tasten (+) oder (-) den Istwert (vom Referenz Thermometer) eingeben und die Änderung mit (OK) bestätigen. Im Display soll die Anzeige « YES » erfolgen. Der Wert wird im internen Speicher abgelegt. Sofern die Kalibrierung gelöscht oder rückgesetzt werden soll, die Taste (OK) drücken (der Temperaturwert blinkt und mit der Taste (↵) zurücksetzen. Im Display soll die Anzeige « no » erfolgen. Der Wert wurde gelöscht. Achtung: Während des ganzen Kalibrierungsprozesses ist nur das vom Thermostat gesteuerte Heizelement zu betreiben.
05	Kalibrierung externer Kabelfühlers Dieselbe Kalibrierungsmethode, wie im oben genannten Parameter N° 04 beschrieben ist.
06	HG: Frostschutz Temperatur aus Modus « Frostschutz » (siehe Abschnitt 3.4) Werkseinstellung 10°C
08	CLr: Rücksetzung auf Werkseinstellung Drücken und halten Sie die Taste (OK) für 5 Sekunden, um die Solltemperaturen und Benutzerparameter in diesem Menü auf Werkseinstellung zurückzusetzen. Die Benutzerprogramme U1 bis U4 werden auch zurückgesetzt. Achtung: Stellen Sie sicher, dass Sie alle notwendigen Elemente zur Neuinstallation Ihrer Installation haben, bevor Sie diese Funktion nutzen. Vor Verwendung dieser Funktion bitte prüfen, ob sämtliche ob sämtliche Einstellungen und Programmierung dokumentiert oder bekannt sind, um diese ggf. wieder herstellen zu können.
09	CHAn— Wird nur angezeigt, wenn der Thermostat mit einem Multi-Zonen-Empfänger verbunden ist --: Nummer der verbundenen Zone
10	V Software Version
11	End: Beendigung Parametermenü Um das Parametermenü zu verlassen und zur Standardfunktion zurückzukehren, die Taste (OK) betätigen.

6 Technische Daten

Betriebstemperatur:	0°C - 40°C
Transport und Lagerung:	Von -10°C bis +50°C
Elektrischer Schutz:	IP30
Schutzklasse	Klasse II
Verunreinigungsgrad	2
Temperaturgenauigkeit	0.1 °C
Temperatur Einstellbereich	5 °C bis 37 °C
Komfort und Absenk Modus:	0,5°C bis 10,0 °C
Urlaubs Modus (Frostschutz)	5 °C bis 37 °C
Timer Modus	(jeweils in 0,5 °C Schritten)
Regelverhalten	Proportional Band (PWM 2 °K / 10min) oder Hysterese 0.5 °K
Spannungsversorgung:	2 x AAA LR03 1.5V Batterie
Lebensdauer:	~2 Jahre
Fühler Elemente:	Intern: NTC 10 kΩ bei 25 °C
Intern & Extern (Option)	Extern: NTC 10 kΩ bei 25 °C (β = 3950)
Funk Frequenz	868 MHz, <10mW.
Software Version	Anzeige im Parametermenü N° 10. v xxx
Kompatible Funk-Empfänger	BT-CT02 RF (WiFi) BT-M6Z02 RF BT-FR02RF BT-WR02RF / BT-WR02HC BT-PR02RF Andere Funk-Empfänger können kompatibel sein: Bitte anhand der jeweiligen Produkt Unterlagen prüfen.
CE Richtlinien	R&TTE 1999/5/EC EMC 004/108/EC RoHS 2011/65/EU
Produkt entsprach :	UE 811/2013 u. 2010/30/UE
Klassifizierung :	IV
Beitrag :	(2%)

7 Fehlerbehebung

Der Thermostat schaltet sich nicht ein	
Problem mit Batterien	- Wurde der Schutzstreifen im Batteriefach entfernt? - Wurden die Batterien korrekt eingelegt? - Ausreichende Batterieladung?
Die LED blinkt rot	
Problem mit Temperaturfühler	Es blinkt das Symbol . Wenden Sie sich an Ihren Installateur oder Händler. Es blinkt das Symbol (Bodenfühler) - Korrekten Anschluss des Fühlers überprüfen - Den Fühler trennen und mit Ohmmeter kontrollieren; der Wert sollte ca. 10 kOhm betragen.
Batterien sind zu schwach	Es blinkt das Symbol (Batterien) Batterien austauschen.
Problem mit Feuchtefühler (*)	Das Symbol blinkt und das Display zeigt "Err" Wenden Sie sich an Ihren Installateur.
Es scheint, dass der Thermostat richtig arbeitet, aber die Heizung oder Kühlung funktioniert nicht richtig.	
Ausgang	Am Funk-Empfänger: - Funksignal Empfang prüfen (siehe Abschnitt 2.2.1) - Anschluss überprüfen - Stromversorgung des angeschlossenen Geräts überprüfen. - Wenden Sie sich an Ihren Installateur.
Funk-Kommunikation	Folgende Dinge sind zu kontrollieren: - Der Empfänger muss sich im Abstand von mindestens 50 cm von allen anderen elektrischen oder drahtlosen Einrichtungen befinden (GSM, Wi-Fi...). - Der Empfänger sollte nicht an metallischen Oberflächen oder zu nah an metallischen Rohrleitungen befestigt sein.
Fühler Kalibrierung	- Gegebenenfalls eine Fühler Kalibrierung durchführen (siehe Parameter N° 04 Abschnitt 5). - Wenden Sie sich an Ihren Installateur, um die Regelparameter mit Ihrer Heizungs-/Kühlungsanlage zu überprüfen und einzustellen.
Konfiguration	Das Symbol blinkt: - Die Kühlanforderung erfolgt über die Zentraleinheit (BT-CT02), aber der Thermostat erlaubt diese nicht (siehe Parameter N° 21 Abschnitt 8).
Feuchte Schutz (*)	Das Symbol blinkt: - Die Feuchteregelelung ist aktiviert (siehe Parameter N° 34 Abschnitt 8). - Es wurde Kondensation festgestellt (siehe Parameter N° 35 Abschnitt 8).

8 Erweitertes Parametermenü

Um in dieses Menü zu gelangen, die Taste (↵) gedrückt halten, bis das Display den ersten Parameter N° 20 « rEG » anzeigt:



Über die Navigationstasten (◀) oder (▶) werden die Parameter ausgewählt.

Um den Parameterwert zu ändern, die Taste (OK) drücken, den Wert mit den Tasten (+) oder (-) umstellen und die Änderung mit (OK) bestätigen.

Um das erweiterte Parametermenü zu verlassen die Taste (↵) drücken, oder bis Parameter « End » blättern und mit (OK) beenden.

Parameter		Erweitertes Installationsmenü		
N°	Name	Beschreibung des Parameters	Werkseinstellung	Weitere Möglichkeiten
20	rEG	Auswahl des zur Regelung verwendeten Fühlers	"Air" Regelung über Innenfühler (Fühler im Thermostat).	"Amb": Regelung über Außenfühler, (Anschluss Geräte Rückseite). Die folgenden Möglichkeiten sind nicht mit allen Empfängern verfügbar: "FLr": Regelung durch Bodenfühler "FLL": Regelung über Innenfühler mit Limitierung externer (Boden) Fühler (siehe Parameter N° 25 + 26).
21	MOd	Auswahl der Arbeitsweise des Thermostats	"Hot" ausschließlich Heizbetrieb	"CLd": ausschließlich Kühlbetrieb "rEv": Reversibler Modus "Aut": Automatischer Modus
21 (**)	CLd	Verwenden Sie diese Option, wenn Sie möchten, dass die Zone in Kühlbetrieb arbeitet	"YES" Funktion ist aktiviert	"no" Funktion ist nicht aktiviert
22		Anzeige der vom Innenfühler gemessenen Temperatur		" - - - "
23		Anzeige der vom Außenfühler (Raumfühler) gemessenen Temperatur		" - - - " bzw. " Err ", falls kein Fühler angeschlossen
24		Anzeige der vom (optionalen) Funk-Empfänger gemessenen Temperatur		" - - - " bzw. " Err ", falls kein Fühler angeschlossen
25	FL.L	Untergrenze der Fußbodentemperatur min.	"no" ohne min. Begrenzung	von 5°C bis "FL.H"
26	FL.H	Obergrenze der Fußbodentemperatur max.	"no" ohne max. Begrenzung	von "FL.L" bis 40°C
27	tYP	Auswahl des Regelungs-typs	"bP" Proportional Band (PWM)	"HYS" Hysterese (Ein/Aus)
28	UF1	Auswahl des Estrich Art	"UF1" Anhydridestrich, < 6 cm	"UF2" Zementstrich > 6 cm
29	bP1	Auswahl des Fußbodenbelags	"bP1" Fliesen	"bP2" Laminat-/Holzfußboden
30	Uir	Pilotleiter Funktion für die Anwendungen auf dem französischen Markt: Diese Möglichkeit ist zu verwenden, falls die Einrichtung einen in Kombination mit Energiesparer installierten Pilotleiter hat.	"no" Funktion ist nicht aktiviert	"YES" Funktion ist aktiviert
31	min	Minimalwert Temperatur Einstellbereich	5.0 °C	von 5,0 °C bis 15,0 °C
32	MAX	Maximalwert Temperatur Einstellbereich	37.0 °C	von 20,0 °C bis 37,0 °C
33	Uin	Automatische Erkennung eines geöffneten Fensters (siehe Abschnitt 4.2)	"YES" Funktion ist aktiviert	"no" Funktion ist ausgeschaltet
34 (*)	rH	Luftfeuchte Grenzwert in Prozent	55 %	von 0 % („no“) bis 100 %
35 (*)	dEv	Kondenswasser Stopp Funktion (wird durch einen entsprechenden Fühler Kondenswasser detektiert, wird die Kühlfunktion gestoppt und/oder ein optionaler Luftentfeuchter aktiviert)	"YES" Funktion ist aktiviert	"no" Funktion ist nicht aktiviert
36	EEP	Sämtliche Parameter werden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.	Die Taste (OK) betätigen und mehrere Sekunden gedrückt halten.	
37	End	Parametermenü schließen	Um das Menü zu verlassen, die Taste (OK) betätigen.	

(*): betrifft Version mit Feuchtefühler / Hygrostat

(**): betrifft Thermostat, falls mit einer Zentraleinheit (BT-CT02) oder Funk-Regelverteiler (BT-M6Z02 RF) verbunden

<http://www.wattswater.de>